

# Gemeinsam regionale Standortfaktoren entwickeln

Interkommunale Standortentwicklung am Beispiel des „Zukunftsraumes Lienzer Talboden“

ZUKUNFTSRAUM®  
LIENZER TALBODEN



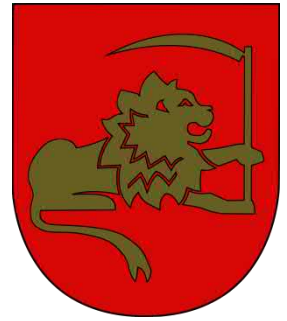
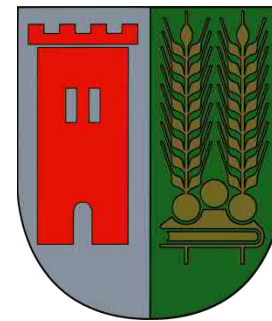
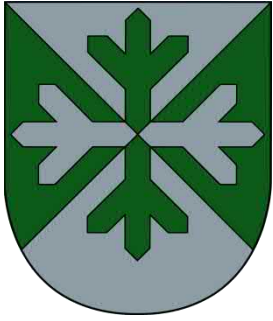
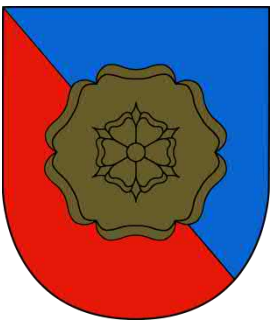
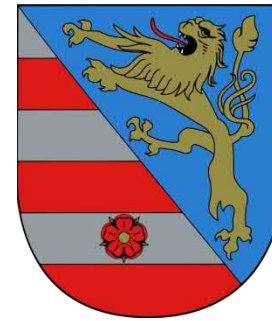
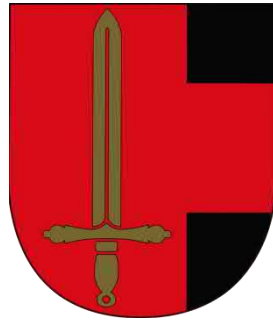
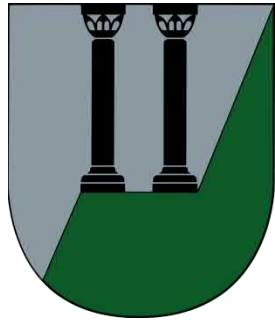
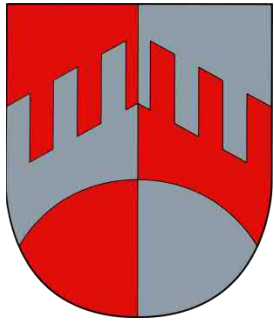
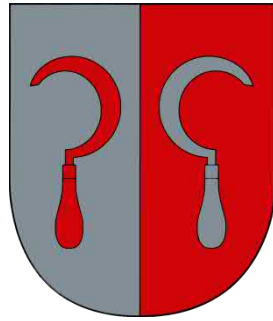
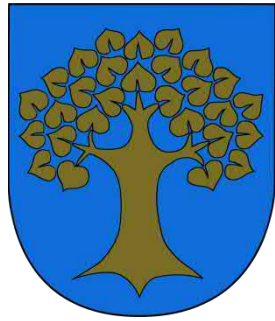
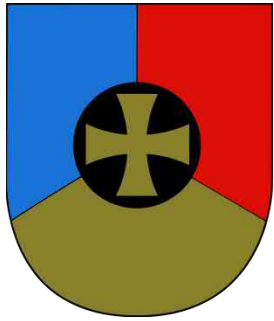


# Agenda | Integrierte Standortentwicklung für 15 Gemeinden

Handlungsfeld im strategischen interkommunalen Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

- |   |  |
|---|--|
| 1 | <b>Intro &amp; Genese, Methodik</b>  |
| 2 | <b>Strategischer Entwicklungsprozess „Zukunftstraum Lienzer Talboden“</b><br>Konzeptiver Rahmen für die Kooperation der 15 Gemeinden im Stadtumland-Kooperation Lienzer Talboden |
| 3 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Bodenpolitik Wirtschaft</b><br>Entwicklung vier thematisch spezialisierte Impulszentren für Gewerbe und Industrie                           |
| 4 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Flächenmanagement</b><br>Sicherstellung der Verfügbarkeit von Entwicklungsflächen durch Flächenmanagement für Gewerbe & Industrie           |
| 5 | <b>Resümee &amp; Ausblick</b>  |





# 15 Gemeinden kooperieren zu einer Standortmarke

Entwickeln gemeinsam in einem interkommunalen Prozess eine Standortidentität



**ZUKUNFTSRAUM®**  
**LIENZER TALBODEN**

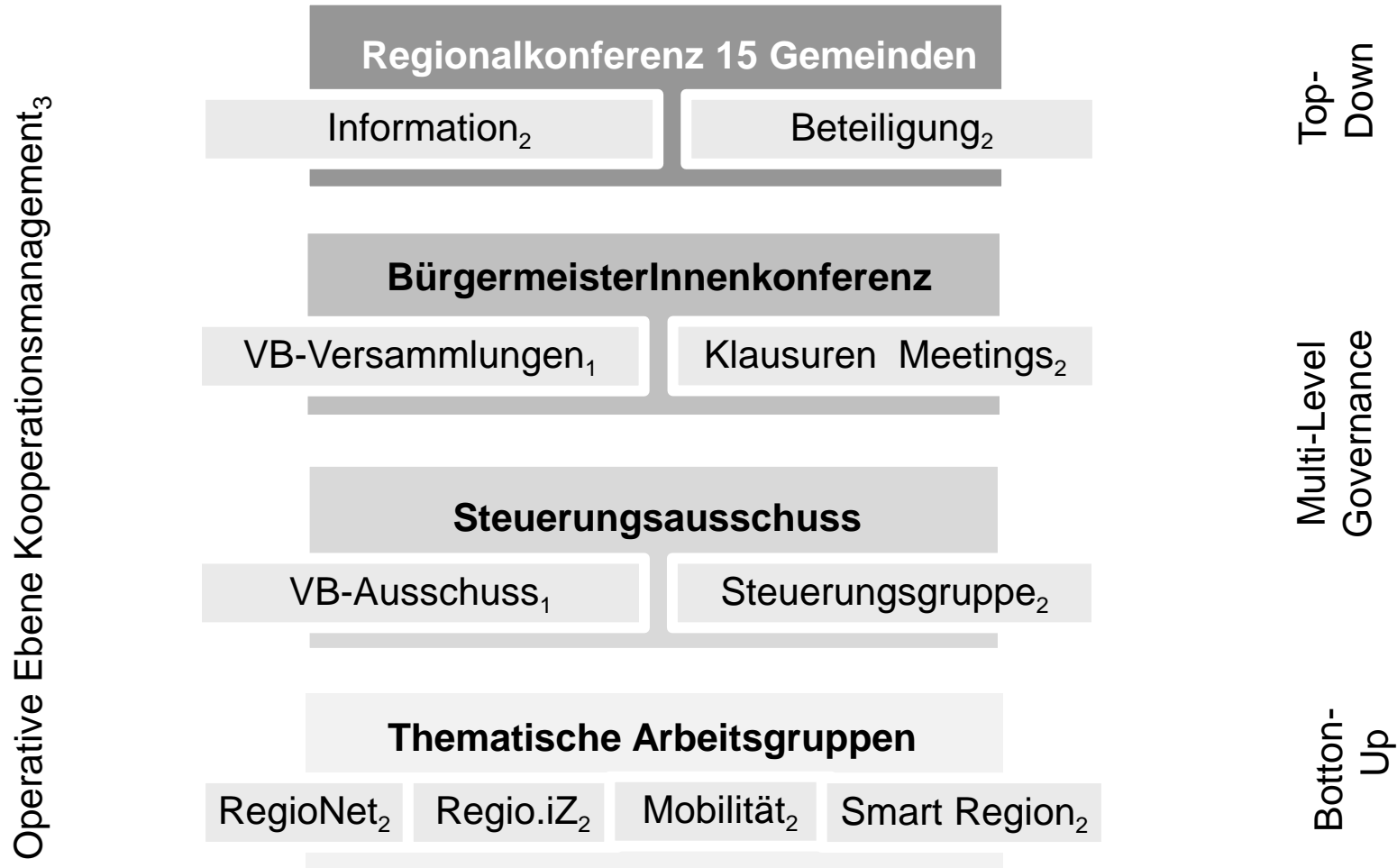


Foto: Profert&Partner, 2016



# Regional Governance | Zukunftsraum Lienzer Talboden®

Organisationsstruktur der interkommunalen Zusammenarbeit der Gemeinden in Planungsverband 36, Lienz und Umgebung



1 = formelle, beschließende Ebene, 2 = informelle, beratende Ebene 3 = administrative, beratende Unterstützung, Moderation

# Agenda | Integrierte Standortentwicklung für 15 Gemeinden

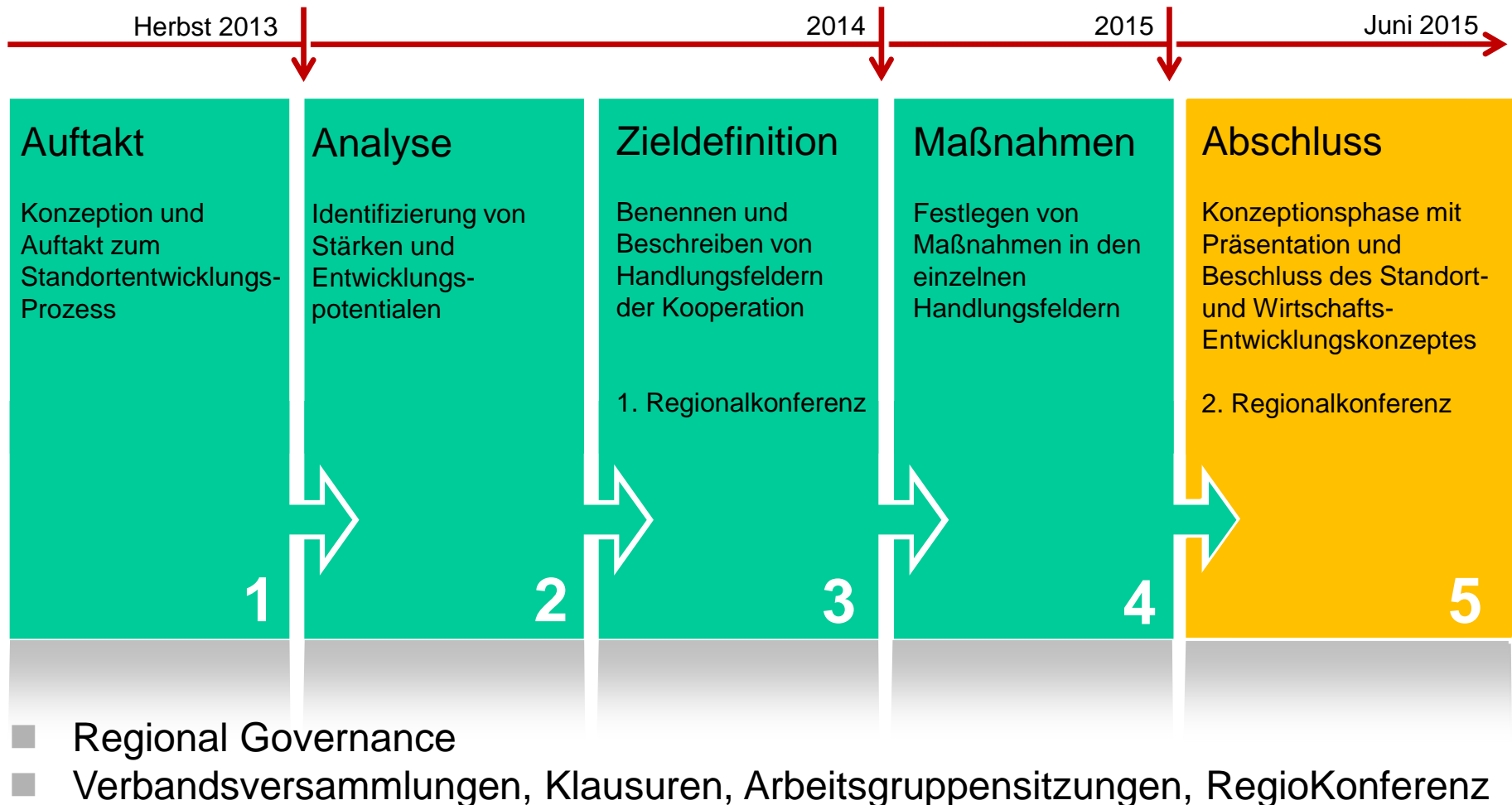
Handlungsfeld im strategischen interkommunalen Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

1	<b>Intro &amp; Genese</b>
2	<b>Strategischer Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“</b> Konzeptiver Rahmen für die Kooperation der 15 Gemeinden im Stadtumland-Kooperation Lienzer Talboden
3	<b>Integrierte Standortentwicklung   Bodenpolitik Wirtschaft</b> Entwicklung vier thematisch spezialisierte Impulszentren für Gewerbe und Industrie
4	<b>Integrierte Standortentwicklung   Flächenmanagement</b> Sicherstellung der Verfügbarkeit von Entwicklungsflächen durch Flächenmanagement für Gewerbe & Industrie
5	<b>Resümee &amp; Ausblick</b>



# Ablauf der Konzeptionsphase im Standortentwicklungsprozess

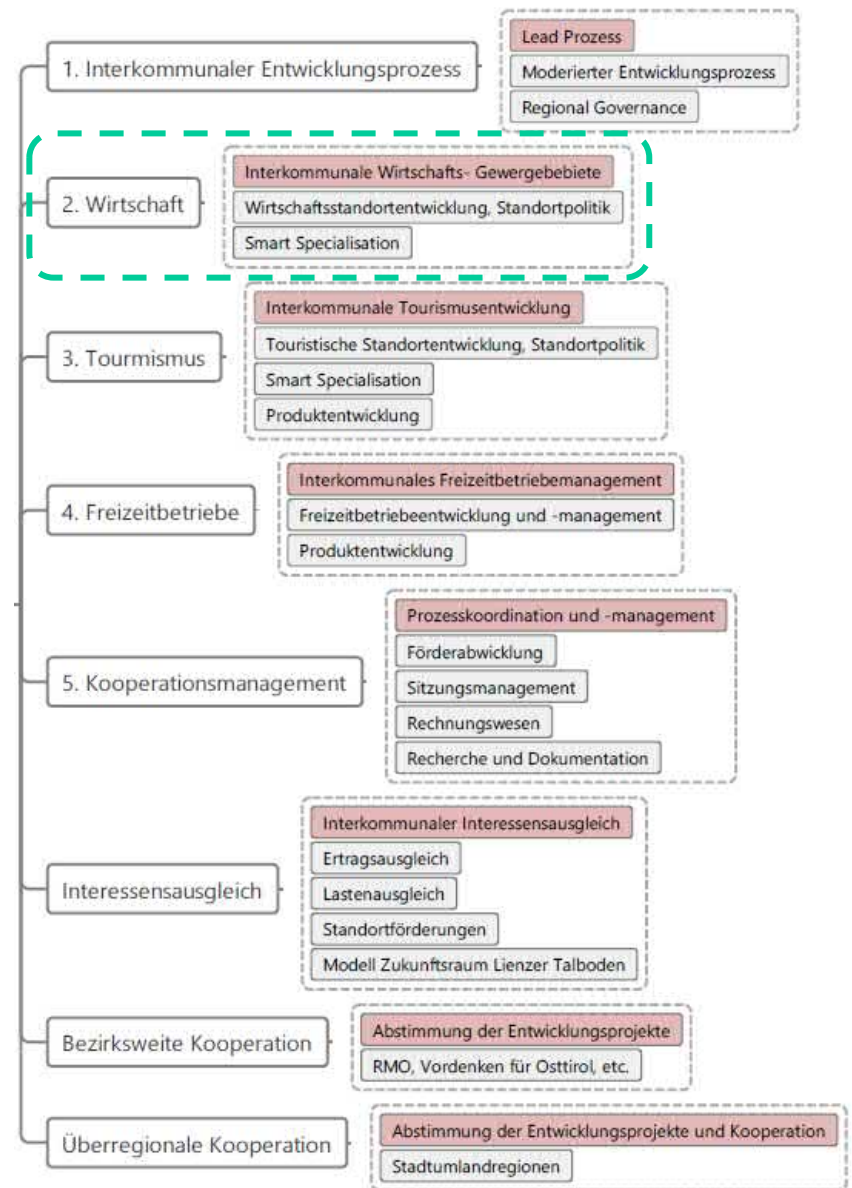
Planungsverband 36, *Zukunftsraum Lienzer Talboden*® - Phase I





# Interkommunale Entwicklung 2016/20

Planungsverband 36, Zukunftsraum Lienzer Talboden® - 2016 bis 2020





# Agenda | Integrierte Standortentwicklung für 15 Gemeinden

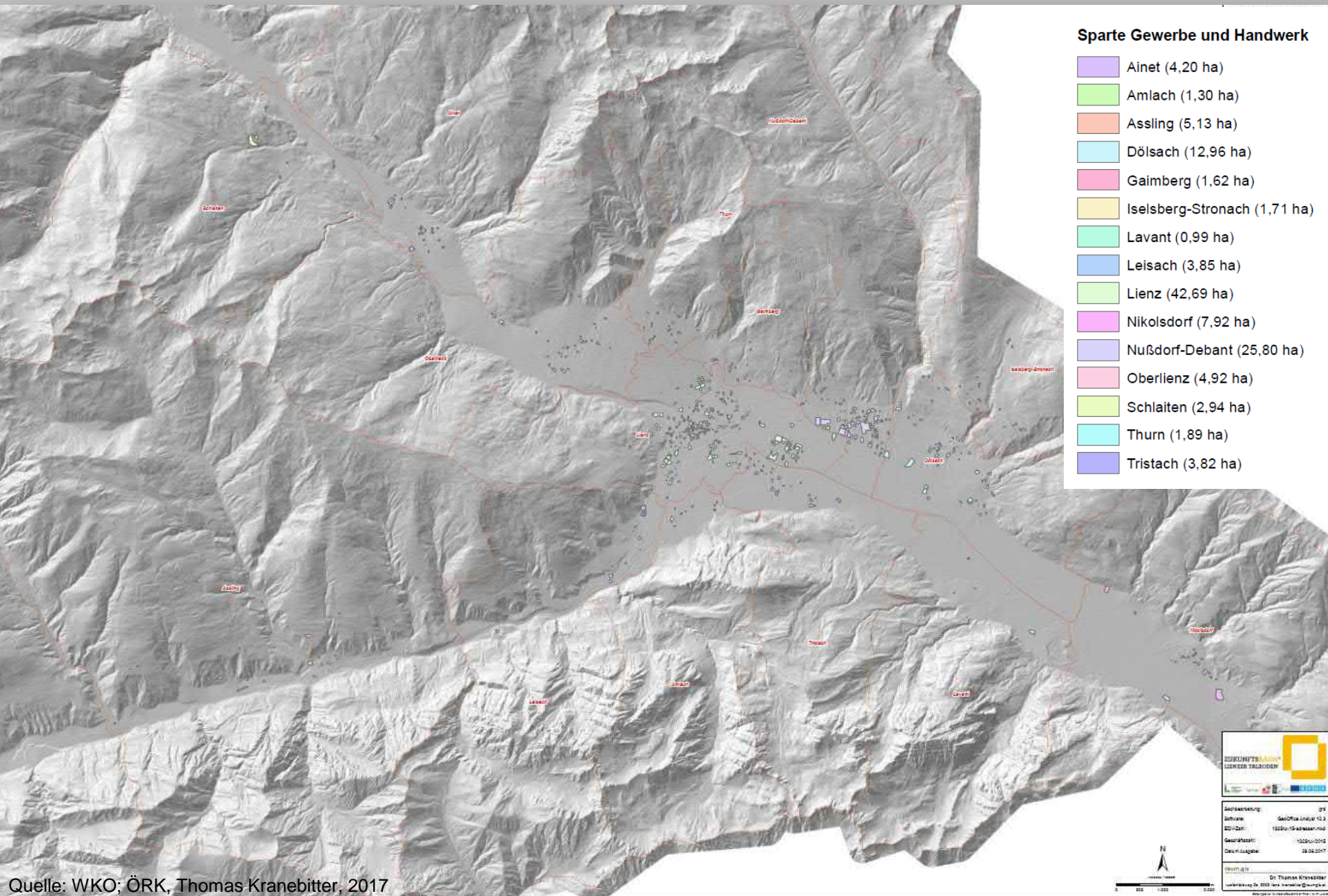
Handlungsfeld im strategischen interkommunalen Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

- |   |  |
|---|--|
| 1 | <b>Intro &amp; Genese, Methodik</b>  |
| 2 | <b>Strategischer Entwicklungsprozess „Zukunftstraum Lienzer Talboden“</b><br>Konzeptiver Rahmen für die Kooperation der 15 Gemeinden im Stadtumland-Kooperation Lienzer Talboden |
| 3 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Bodenpolitik Wirtschaft</b><br>Entwicklung vier thematisch spezialisierte Impulszentren für Gewerbe und Industrie                           |
| 4 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Flächenmanagement</b><br>Sicherstellung der Verfügbarkeit von Entwicklungsflächen durch Flächenmanagement für Gewerbe & Industrie           |
| 5 | <b>Resümee &amp; Ausblick</b>  |



# Flächenerhebung, Analyse I Sparte Gewerbe und Handwerk

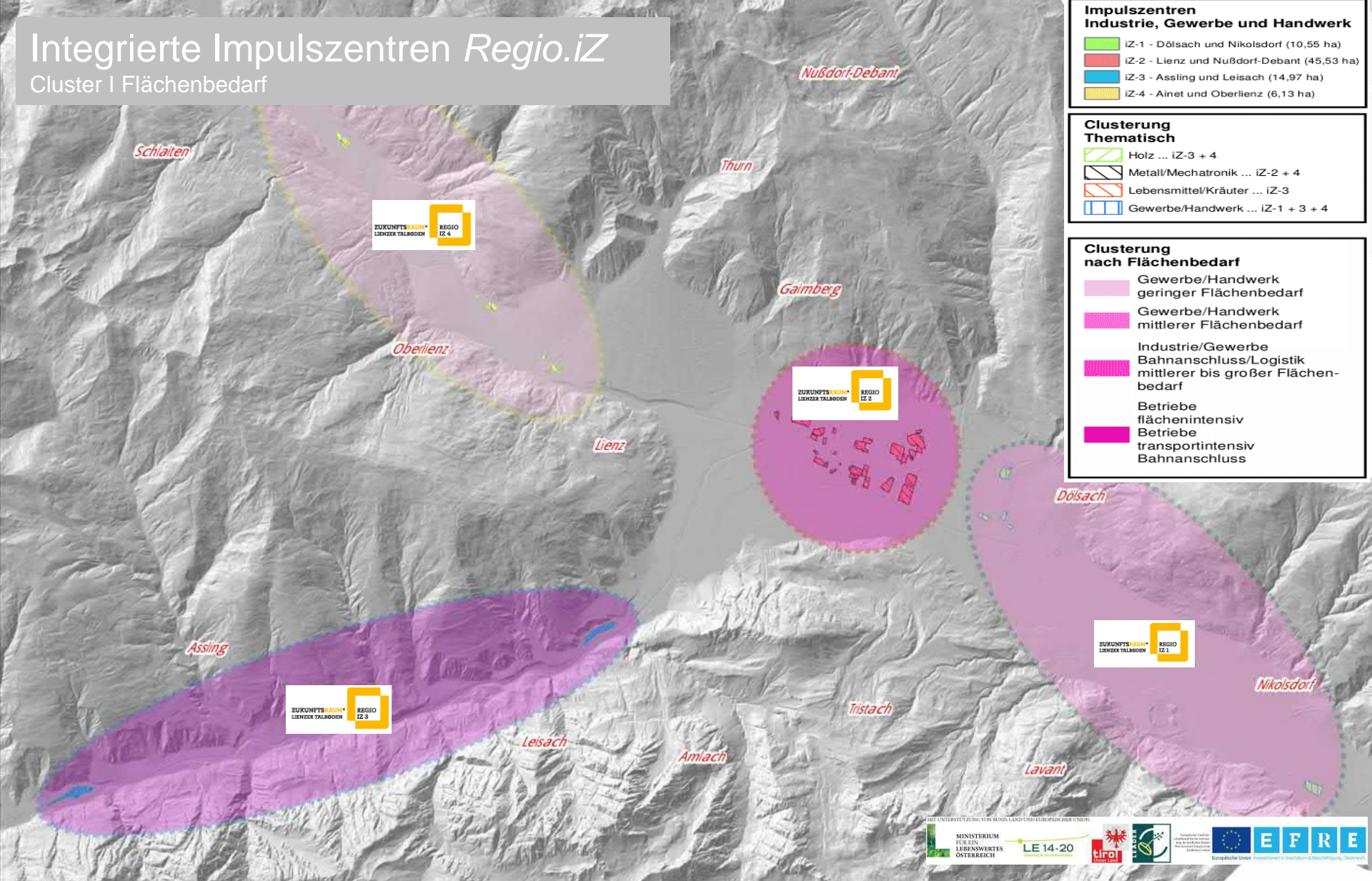
Bebaut und gewidmet





# Integrierte Impulszentren *Regio.iZ*

Cluster I Flächenbedarf





# Agenda | Integrierte Standortentwicklung für 15 Gemeinden

Handlungsfeld im strategischen interkommunalen Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

- |   |  |
|---|--|
| 1 | <b>Intro &amp; Genese, Methodik</b>  |
| 2 | <b>Strategischer Entwicklungsprozess „Zukunftstraum Lienzer Talboden“</b><br>Konzeptiver Rahmen für die Kooperation der 15 Gemeinden im Stadtumland-Kooperation Lienzer Talboden |
| 3 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Bodenpolitik Wirtschaft</b><br>Entwicklung vier thematisch spezialisierte Impulszentren für Gewerbe und Industrie                           |
| 4 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Flächenmanagement</b><br>Sicherstellung der Verfügbarkeit von Entwicklungsflächen durch Flächenmanagement für Gewerbe & Industrie           |
| 5 | <b>Resümee &amp; Ausblick</b>  |



- Zielsetzung ist eine **nachfrageorientierte Verfügbarkeit** und **Ausstattung** von Grünstücken für die Entwicklung von Industrie und Geberbetrieben im Standortbereich des Zukunftsraumes Lienzer Talboden
- Sowie eine optimierte mit den spezialisierten Organisationen der Standortbewerbung abgestimmtes Standortmarketing
- Die Verfügbarkeitsmachung von geeigneten Grundstücken für die Wirtschaftsentwicklung könnte durch den **Bodenfond Tirol** auf Basis der Entwicklungskonzepte integrierte Impulszenten *Regio.iZ* erfolgen
- Oder die Verbandsgemeinden gründen im Zusammenwirken mit einem regionalen Kreditinstitut eine „**Trägergesellschaft Flächenmanagement**“ mit der Aufgabenstellung des **Flächenmanagements** für alle 4 *Regio.iZs*



# Agenda | Integrierte Standortentwicklung für 15 Gemeinden

Handlungsfeld im strategischen interkommunalen Entwicklungsprozess „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

- |   |  |
|---|--|
| 1 | <b>Intro &amp; Genese, Methodik</b>  |
| 2 | <b>Strategischer Entwicklungsprozess „Zukunftstraum Lienzer Talboden“</b><br>Konzeptiver Rahmen für die Kooperation der 15 Gemeinden im Stadtumland-Kooperation Lienzer Talboden |
| 3 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Bodenpolitik Wirtschaft</b><br>Entwicklung vier thematisch spezialisierte Impulszentren für Gewerbe und Industrie                           |
| 4 | <b>Integrierte Standortentwicklung   Flächenmanagement</b><br>Sicherstellung der Verfügbarkeit von Entwicklungsflächen durch Flächenmanagement für Gewerbe & Industrie           |
| 5 | <b>Resümee &amp; Ausblick</b>  |





# Integrierte Impulszentren Regio.iZ I Argumentarium

Instrumente und Maßnahmen für integrierte Impulszentren „Zukunftsraum Lienzer Talboden“

- **Sicherung der Wirtschafts- & Standortentwicklung** durch interkommunale **Kooperation** und übergemeindliche Raumentwicklungsstrategie „Industrie & Gewerbe“ für den Planungsverband 36 als regionalwirtschaftlicher Zentraumraum
- **Entwicklung von vier Impulszentren Regio.iZ**  
Infrastrukturelle Erschließung und Ausstattung als Pilotprojekt
- **Grundstücksverfügbarkeit** und **Flächenbewirtschaftung** durch interkommunales Flächenmanagement iFM
- **Ertragsausgleich**  
Schlüssel für den Ausgleich der Kommunalsteuer auf alle 15 Gemeinden.
- **Optimiertes Standortmarketing**  
Schnittstellen „Standortprodukt“ (Gemeinden und PV) Schnittstellen „Standortservice“ (INNOS, Standortagentur, ABA, WKO)
- **Image, Bekanntheit**  
Gemeinsamer Auftritt „IZ“ integrierte Impulszentren Zukunftsraum Lienzer Talboden



# Besuch Good Practice Beispiel | BM Dr. Margarethe Schramböck

Verbandsversammlung am 20. Februar 2018

